GEMEINDE HASLE



Einladung zur Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Hasle

Freitag, 27. November 2026, 20.00 Uhr, Gemeindesaal (Schulanlage)

Traktandenliste

1. **Aufgaben- und Finanzplan 2027 bis 2030 mit Budget 2027 und Steuerfuss**
   - 1.1 Kenntnisnahme Bericht Controlling-Kommission
   - 1.2 Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2027 bis 2030
   - 1.3 Genehmigung Budget 2027 mit Steuerfuss von 2.3 Einheiten
2. **Beschluss über einen Sonderkredit für die Sanierung der Güterstrassen Guntlisboden und Mülleremoos**
3. **Verschiedenes**

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit der vorliegenden Botschaft informieren wir Sie über die Geschäfte der Gemeindeversammlung. Gleichzeitig laden wir Sie zur Teilnahme ein und heissen Sie herzlich willkommen.

Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer ab erfülltem 18. Altersjahr, welche spätestens 5 Tage vor der Gemeindeversammlung in der Gemeinde Hasle den politischen Wohnsitz begründet haben und nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden.

Die Akten zur Gemeindeversammlung liegen den Stimmberechtigten zwei Wochen vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf (§ 22 des kant. Stimmrechtsgesetzes). Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner können Details bei der Gemeindeverwaltung beziehen oder über die Homepage www.hasle-lu.ch ausdrucken.

Zustellung

Sämtliche Haushaltungen werden mit einer Kurzversion der Botschaft bedient.

Aktenbezug

Die umfassende Botschaft kann auf der Gemeindehomepage www.hasle-lu.ch eingesehen werden oder bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Hasle, 27. Oktober 2026

Gemeinderat Hasle

Inhaltsverzeichnis

TRAKTANDUM 1 4

Aufgaben- und Finanzplan 2027 bis 2030 mit Budget 2027 4

Plangrössen 5

Erfolgsrechnung 2027 – 2030 nach Aufgabenbereichen 5

Erfolgsrechnung 2026 nach Aufgabenbereichen (Detail) 6

Gestufter Erfolgsausweis 7

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss) 7

Investitionsrechnung 2027 8

Investitionsrechnung nach zweistelliger Artengliederung 9

Geldflussrechnung 10

Investitionsrechnung mit Kontrolle der Sonderkredite (Budget) 11

Aufgabenbereiche - Leistungsaufträge 12

Kennzahlen 26

Bericht Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten 26

Offenlegung Bericht Finanzaufsicht zum Budget 2026 sowie Aufgaben- und Finanzplan 2026 bis 2029 27

Anträge des Gemeinderates zu Traktandum 1 27

TRAKTANDUM 2 28

Beschluss über einen Sonderkredit für die Sanierung der Güterstrassen Guntlisboden und Mülleremoos 28

Bericht Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten 28

Antrag des Gemeinderates zum Traktandum 2 29

TRAKTANDUM 3 29

Verschiedenes 29

TRAKTANDUM 1

Aufgaben- und Finanzplan 2027 bis 2030 mit Budget 2027

Nach erfreulichen Jahresabschlüssen der letzten Jahre wird für das kommende Jahr 2027 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 211'567.50 gerechnet. Die Entwicklung in den einzelnen Aufgabenbereichen fällt unterschiedlich aus. Während insbesondere bei Gesundheit und Soziales sowie Bildung höhere Nettoaufwendungen erwartet werden, verbessert sich das Ergebnis im Bereich Finanzen dank höherer Erträge aus dem Finanzausgleich und der OECD-Mindestbesteuerung.

Für Politik und Verwaltung ist ein Nettoaufwand von Fr. 531'679.05 vorgesehen. Damit liegt dieser leicht höher über dem Budget 2026 und über der Rechnung 2025. Ein wesentlicher Kostenfaktor sind die Informatik- und Softwareaufwendungen. Die Entschädigungen und Sitzungsgelder für den Gemeinderat bleiben stabil. Insgesamt beeinflussen insbesondere die steigenden Kosten für die digitale Infrastruktur die Entwicklung des Verwaltungsaufwands.

Bei Sicherheit, Kultur und Gesellschaft steigt der Nettoaufwand auf Fr. 462'804.50. Das sind rund Fr. 50'000.00 mehr als im Budget 2026 und rund Fr. 71'500.00 mehr als in der Rechnung 2025. Zu den grösseren Einzelpositionen gehört die geplante Sanierung der Kugelfänge mit Fr. 20'500.00. Zudem steigen die Beiträge an die Jugendförderung. Auch im Friedhofwesen wird mit höheren Aufwendungen gerechnet. Beim Zivilschutz sind ebenfalls höhere Kosten vorgesehen. Die Zunahme ergibt sich somit aus verschiedenen zusätzlichen Aufwendungen in den Bereichen Sicherheit und gesellschaftliche Aufgaben.

Der Nettoaufwand für Bildung beträgt Fr. 3'253'041.60. Gegenüber dem Budget 2026 entspricht dies einer Zunahme von Fr. 49'535.00 oder rund 1,5 Prozent. Die grössten Positionen entfallen auf die Primarschule mit Fr. 1'229'359.15 und die Sekundarstufe I mit Fr. 934'647.00. Beim Kindergarten wird hingegen gegenüber dem Budget 2026 ein tieferer Nettoaufwand von Fr. 281'183.05 erwartet. Zudem steigen die Kosten der Schulleitung aufgrund der Neubesetzung mit zwei Personen und der Übergabe der Aufgaben. Die neue Stellenstruktur ermöglicht eine breitere Verteilung der Führungsaufgaben sowie eine bessere Sicherstellung der Stellvertretung und Kontinuität in der Schulführung.

Eine besonders deutliche Zunahme zeigt sich bei Gesundheit und Soziales. Der Nettoaufwand steigt auf Fr. 3'601'444.75 und liegt damit Fr. 262'633.00 oder rund 7,9 Prozent über dem Vorjahresbudget. Ein wesentlicher Grund dafür sind die steigenden Kosten im Gesundheitswesen. Insbesondere die Restfinanzierung der Langzeitpflege erhöht sich von Fr. 682'192.00 im Budget 2026 auf Fr. 883'463.00. Gleichzeitig wird bei den Spitex-Beiträgen mit tieferen Kosten gerechnet. Sie sinken von Fr. 401'000.00 auf Fr. 351'000.00. Im Sozialbereich fallen unter anderem die Ergänzungsleistungen zu AHV und IV mit Fr. 962'000.00 ins Gewicht. Auch die individuellen Prämienverbilligungen steigen um Fr. 35'623.00. Insgesamt stellt dieser Aufgabenbereich die grösste Mehrbelastung gegenüber dem Vorjahresbudget dar.

Für Raumplanung, Verkehr, Umwelt, Energie und Volkswirtschaft wird ein Nettoaufwand von Fr. 1'198'978.85 budgetiert. Für Strassen und Wege beträgt der Nettoaufwand Fr. 679'883.95. Für Bau und Raumplanung sind Fr. 184'272.10 budgetiert. Der Kostenanstieg ist auf die anfallenden Abschreibungen im Zusammenhang mit der Gesamtrevision der Ortsplanung zurückzuführen. Bei den Strukturverbesserungen sind ebenfalls deutlich höhere Aufwendungen vorgesehen. Die budgetierten Ausgaben für entsprechende Projekte steigen von Fr. 22'000.00 auf Fr. 64'000.00.Die Kosten für den öffentlichen Verkehr bleiben dagegen mit Fr. 230'929.65 weitgehend stabil.

Der Aufgabenbereich Finanzen weist einen Nettoertrag von Fr. 9'047'948.75 aus. Dazu tragen insbesondere höhere Erträge aus dem Finanzausgleich bei, der mit Fr. 3'621'086.00 budgetiert ist. Zusätzlich wird ein Gemeindeanteil von Fr. 559'661.00 aus den Erträgen der OECD-Mindestbesteuerung erwartet. Der Nettoertrag aus Steuern liegt mit Fr. 4'449'993.75 zwar über dem Budget 2026, aber unter dem Ergebnis der Rechnung 2025 von rund Fr. 4'917'289.00. Auch beim Zinsaufwand ist eine Zunahme vorgesehen. Positiv wirkt sich dagegen das Ergebnis der Liegenschaften aus, das sich gegenüber dem Vorjahresbudget leicht verbessert.

Der Aufgaben- und Finanzplan 2027 bis 2030 ist zur Kenntnis zu nehmen. Zu genehmigen sind in den Aufgabenbereichen der Leistungsauftrag, die Globalbudgets und die Investitionsausgaben für das Jahr 2027. Diese Zahlen sind gelb hinterlegt und mit * gekennzeichnet. Die grün hinterlegten und mit ** gekennzeichneten Zahlen für die Folgejahre 2028 bis 2030 sind zur Kenntnis zu nehmen.

Plangrössen

Das Budget 2027 und der Aufgaben- und Finanzplan 2027–2030 wurden aufgrund der folgenden Planungsgrundlagen erstellt:

Plangrösse	Einheit	2027	2028	2029	2030
Einwohner	Anzahl	1858	1858	1858	1858
Veränderung Entgelte	%	0.00	0.00	0.00	0.00
Veränderung Personalaufwand	%	1.10	1.10	1.10	1.10
Steuerfuss	Einheiten	2.30	2.30	2.30	2.30
Steuerkraft juristische Personen	%	1.50	1.50	1.50	1.50
Steuerkraft natürliche Personen	%	1.50	1.50	1.50	1.50
Veränderung Teuerung	%	0.00	0.00	0.00	0.00
Veränderung Transferleistungen	%	0.00	0.00	0.00	0.00
Veränderung übriger Aufwand/Ertrag	%	0.00	0.00	0.00	0.00
Zinssätze Neukredite	%	2.00	2.00	2.00	2.00
Zinssätze intern Spezialfinanzierungen	%	2.00	2.00	2.00	2.00
Zinssätze intern Verrechnung	%	0.75	0.75	0.75	0.75

Erfolgsrechnung 2027 – 2030 nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche	Saldo 2027	Saldo 2028	Saldo 2029	Saldo 2030
1 Politik und Verwaltung	532'000	518'000	525'000	532'000
2 Sicherheit, Kultur und Gesellschaft	463'000	440'000	440'000	440'000
3 Bildung	3'253'000	3'282'000	3'403'000	3'445'000
4 Gesundheit und Soziales	3'601'000	3'601'000	3'602'000	3'602'000
5 Raumplanung, Verkehr, Umwelt, Energie und Volkswirtschaft	1'199'000	1'126'000	1'130'000	1'131'000
6 Finanzen	-8'836'000	-8'504'000	-8'666'000	-8'737'000
Aufwandüberschuss	**212'000**	**463'000**	**434'000**	**413'000**

Erfolgsrechnung 2027 nach Aufgabenbereichen (Detail)

Aufgabenbereiche	Aufwand	Ertrag	Saldo
1 Politik und Verwaltung	**1'566'777.40**	**1'035'098.35**	**531'679.05**
Gemeindeversammlung	52'974.45	0.00	52'974.45
Gemeinderat	559'758.30	305'625.00	254'133.30
Gemeindeverwaltung	954'044.65	729'473.35	224'571.30
2 Sicherheit, Kultur und Gesellschaft	**580'754.50**	**117'950.00**	**462'804.50**
Sicherheit und Recht	217'191.50	100'200.00	116'991.50
Kulturförderung und Sport	293'538.85	550.00	292'988.85
Wirtschaft und Gesellschaft	16'869.90	7'200.00	9'669.90
Friedhofwesen	53'154.25	10'000.00	43'154.25
3 Bildung	**6'401'151.45**	**3'148'109.85**	**3'253'041.60**
Kindergarten	564'783.05	283'600.00	281'183.05
Primarschule	2'418'909.15	1'189'550.00	1'229'359.15
Sekundarstufe I	1'541'097.00	606'450.00	934'647.00
Musikschule	119'356.60	600.00	118'756.60
Schulische Dienste	94'512.55	0.00	94'512.55
Obligatorische Schule, übriges	1'217'657.65	654'466.40	563'191.25
Leitung / Kommission	391'543.45	391'543.45	0.00
Spielgruppe	53'292.00	21'900.00	31'392.00
4 Gesundheit und Soziales	**3'631'444.75**	**30'000.00**	**3'601'444.75**
Gesundheitswesen	1'281'409.55	0.00	1'281'409.55
Soziales	2'350'035.20	30'000.00	2'320'035.20
5 Raumplanung, Verkehr, Umwelt, Energie und Volkswirtschaft	**2'043'889.90**	**844'911.05**	**1'198'978.85**
Strassen und Wege	913'644.30	233'760.35	679'883.95
Öffentlicher Verkehr	236'929.65	6'000.00	230'929.65
Ver- und Entsorgung	443'901.70	384'259.90	59'641.80
Gewässer	32'797.85	59'452.00	-26'654.15
Bau- und Raumplanung	224'272.10	40'000.00	184'272.10
Umwelt	79'156.25	17'000.00	62'156.25
Volkswirtschaft	112'638.05	24'438.80	88'199.25
Elektrizität	550.00	80'000.00	-79'450.00
6 Finanzen	**1'518'701.00**	**10'355'082.25**	**-8'836'381.25**
Steuern	52'056.25	4'502'050.00	-4'449'993.75
Finanzen	169'000.00	4'530'232.00	-4'361'232.00
Liegenschaften	1'297'644.75	1'322'800.25	-25'155.50
Aufwandüberschuss	**15'742'719.00**	**15'531'151.50**	**211'567.50**

Gestufter Erfolgsausweis

Erfolgsrechnung	Budget 2026	Budget 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030
30 Personalaufwand	4'431'802.10	4'419'880.00	4'468'000.00	4'518'000.00	4'567'000.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'519'852.00	1'621'846.00	1'502'000.00	1'502'000.00	1'502'000.00
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	544'338.00	594'658.50	775'000.00	799'000.00	811'000.00
35 Einlagen in Fonds und SF	9'474.30	9'316.15	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	4'974'293.75	5'404'538.55	5'365'000.00	5'445'000.00	5'445'000.00
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	3'316'212.35	3'527'929.80	3'652'000.00	3'653'000.00	3'645'000.00
Betrieblicher Aufwand	14'795'972.50	15'578'169.00	15'762'000.00	15'917'000.00	15'970'000.00
40 Fiskalertrag	4'350'050.00	4'472'050.00	4'533'000.00	4'599'000.00	4'667'000.00
41 Regalien und Konzessionen	104'438.80	102'438.80	102'000.00	102'000.00	102'000.00
42 Entgelte	704'769.00	685'694.00	686'000.00	686'000.00	686'000.00
43 Verschiedenes Erträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und SF	16'765.75	18'001.95	18'000.00	18'000.00	18'000.00
46 Transferertrag	6'111'097.20	6'620'416.95	6'567'000.00	6'693'000.00	6'709'000.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	3'316'212.35	3'527'929.80	3'652'000.00	3'653'000.00	3'645'000.00
Betrieblicher Ertrag	14'603'333.10	15'426'531.50	15'558'000.00	15'751'000.00	15'827'000.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**192'639.40**	**151'637.50**	**204'000.00**	**166'000.00**	**143'000.00**
34 Finanzaufwand	206'650.00	164'550.00	268'000.00	277'000.00	276'000.00
44 Finanzertrag	105'620.00	104'620.00	7'000.00	7'000.00	7'000.00
Finanzergebnis	**101'030.00**	**59'930.00**	**261'000.00**	**270'000.00**	**269'000.00**
Operatives Ergebnis	**293'669.40**	**211'567.50**	**465'000.00**	**436'000.00**	**412'000.00**
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**293'669.40**	**211'567.50**	**465'000.00**	**436'000.00**	**412'000.00**

Beträge sind auf Tausend gerundet und können bei Totalen zu Differenzen führen.

Der Ausgleich der Spezialfinanzierung (SF) findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind in der nachfolgenden Aufstellung ersichtlich.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

Bereich	Budget 2026	Budget 2027
Feuerwehr	9'174.00	8'930.00
Abwasserbeseitigung	-9'157.00	-17'752.00
Abfallbeseitigung (Zuschuss Gemeinde)	-43'968.00	-43'908.00
Fernwärmebetrieb	-5'619.00	86.00

Investitionsrechnung 2027

	Ausgaben	Einnahmen
2 Sicherheit, Kultur und Gesellschaft		
Wanderweg Zinggen	50'000	
Beitrag Schwingzentrum im Entlebuch	55'000	
Löschwasserbecken Angst	26'000	
3 Bildung		
Ersatz Schulbus	80'000	
5 Raumplanung, Verkehr, Umwelt, Energie und Volkswirtschaft		
Strassensanierung Guntlisboden–Mülleremoos	460'000	
Landw. Tiefbau, Güterstrassensanierung, Gebirgshilfefonds	20'000	
Strassengenossenschaft Habschwanden–Bramboden, div. Strassensanierungen	20'000	
Sanierung Regenklärbecken	115'000	
ARA–Verband, baulicher Unterhalt, Werterhaltung	87'000	
Anschlussgebühren Abwasserbeseitigung		30'000
Total	**913'000**	**30'000**
Netto–Investition		**883'000**

Im Jahr 2027 sind Brutto–Investitionen von Total Fr. 913'000.00 geplant. Abzüglich der erwarteten Einnahmen für die Anschlussgebühren der Abwasserbeseitigung ergibt dies Netto–Investitionen von Fr. 883'000.00.

Für die Sanierung des Emmenuferwegs im Bereich Zinggen wird mit Kosten von Fr. 50'000.00 für die Einwohnergemeinde gerechnet. Im Rahmen der Sanierung wird der Wanderweg neu geführt, wodurch die Wegverbindung verbessert werden soll. Zusätzlich ist ein Betrag von Fr. 26'000.00 für das Löschwasserbecken Angst vorgesehen. Dieses dient der Sicherstellung der Löschwasserversorgung und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Bevölkerung und Sachwerten.

Dem Entlebucher Schwingerverband wird für den Bau des neuen Schwingzentrums im Entlebuch ein Gemeindebeitrag von Fr. 55'000.00 in Aussicht gestellt. Mit dieser Unterstützung soll das Vorhaben zur Stärkung des Schwingsports und zur Förderung der regionalen Vereinskultur beitragen.

Beim gemeindeeigenen Schulbus steht aufgrund des Alters des heutigen Fahrzeugs die Ersatzbeschaffung an. Damit die Schülertransporte auch künftig zuverlässig und sicher gewährleistet werden können, wird dafür ein Betrag von Fr. 80'000.00 budgetiert.

Im Bereich des landwirtschaftlichen Tiefbaus sind Fr. 20'000.00 für verschiedene Projekte vorgesehen. Zusätzlich wird der Strassengenossenschaft Habschwanden–Bramboden ein Betrag von Fr. 20'000.00 für kleinere Sanierungsarbeiten budgetiert.

Ein grösseres Vorhaben stellt die geplante Strassensanierung im Abschnitt Mülleremoos–Guntlisboden dar. Aufgrund des Umfangs und der Bedeutung des Vorhabens wird an der Gemeindeversammlung ausführlicher über das Projekt informiert. Die Ausgaben von Fr. 460'000.00 werden als Sonderkredit zugunsten der Strassengenossenschaft Schattsite an der kommenden Gemeindeversammlung traktandiert.

Auch im Bereich der Abwasserentsorgung sind weitere Investitionen notwendig. Für die Sanierung des Regenklärbeckens in Hasle werden Fr. 115'000.00 budgetiert. Neben den baulichen Instandstellungsarbeiten sollen auch die technischen Installationen überprüft und den aktuellen Anforderungen angepasst werden.

Abschliessend sind für den baulichen Unterhalt des ARA–Verbandes Fr. 87'000.00 vorgesehen. Mit diesen Mitteln können notwendige Unterhalts– und Instandsetzungsarbeiten an den bestehenden Anlagen ausgeführt und deren Werterhalt langfristig unterstützt werden.

Investitionsrechnung nach zweistelliger Artengliederung

Investitionsrechnung		Budget 2026	Budget 2027	Budget 2028	Budget 2029	Budget 2030
50	Sachanlagen	513'000	245'000	705'000	300'000	25'000
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0	0	0
52	Immaterielle Anlagen	0	0	0	0	0
54	Darlehen	0	0	0	0	0
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0	0	0	0	0
56	Eigene Investitionsbeiträge	303'000	668'000	158'000	128'000	812'000
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0
Investitionsausgaben		816'000	913'000	863'000	428'000	837'000
60	Übertragung von Sachanlagen in Finanzvermögen	0	0	0	0	0
61	Rückerstattungen	0	0	0	0	0
62	Übertragung immaterielle Anlagen in Finanzvermögen	0	0	0	0	0
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	30'000	30'000	30'000	30'000	30'000
64	Rückzahlung von Darlehen	0	0	0	0	0
65	Übertragung von Beteiligungen in Finanzvermögen	0	0	0	0	0
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0
Investitionseinnahmen		30'000	30'000	30'000	30'000	30'000
Nettoinvestitionen		786'000	883'000	833'000	398'000	807'000

davon Spezialfinanzierungen

	Budget 2026	Budget 2027
Investitionsausgaben		
Feuerwehr Abwasserbeseitigung Abfallbeseitigung Wärmeverbund	173'000	202'000
Total Investitionsausgaben	**173'000**	**202'000**
Investitionseinnahmen		
Feuerwehr Abwasserbeseitigung Abfallbeseitigung Wärmeverbund	30'000	30'000
Total Investitionseinnahmen	**30'000**	**30'000**

Geldflussrechnung

	Budget 2026	Budget 2027
Betriebliche Tätigkeit		
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	-293'669.40	-211'567.50
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	626'938.00	678'252.50
Wertberichtigungen/Wertaufholungen Sachanlage FV	0.00	0.00
Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierung FK und EK	-7'291.45	-8'685.80
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	**325'977.15**	**457'999.20**
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-816'000.00	-913'000.00
Investitionseinnahme Verwaltungsvermögen	30'000.00	30'000.00
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	**-786'000.00**	**-883'000.00**
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV	**-786'000.00**	**-883'000.00**
Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen		
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV	-786'000.00	-883'000.00
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	**-786'000.00**	**-883'000.00**
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	325'977.15	457'999.20
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-786'000.00	-883'000.00
Veränderungen Flüssige Mittel (=Fonds Geld)	**-460'022.85**	**-425'000.80**

Investitionsrechnung mit Kontrolle der Sonderkredite (Budget)

Bezeichnung			Budget 2027		Sonder-Kreditkontrolle		Bemerkungen
Beschluss/ Datum	Brutto-**Sonder-**Kredit	voraussichtlich beansprucht bis 31.12.26	Ausgaben	Einnahmen	beansprucht bis 31.12.27	Verfügbar ab 01.01.28	
Gesundheit und Soziales							
Darlehen Neubau WPZ Schüpfheim AG							
22.11.2024	1'580'000.00	1'580'000.00					Realisierung 2026
Solidarbürgschaft Neubau WPZ Schüpfheim AG							
22.11.2024	7'900'000.00						Eventualverbindlichkeit
Raumplanung, Verkehr, Umwelt, Energie, Volkswirtschaft							
Strassensanierung Mülleremoos-Guntlisboden							
27.11.2026	460'000.00		460'000.00		230'000.00		Realisierung 2027-2028
Finanzen							
Sanierung Kanalisation Schulhaus							
22.11.2024	700'000.00	200'000.00			700'000.00		Realisierung 2025-2027
Schulhauserweiterung							
01.06.2026	5'325'000.00	200'000.00			5'325'000.00		Realisierung 2026-2027
Total Ausgaben / Einnahmen							
			460'000.00				
Mehrausgaben / Mehreinnahmen							
				460'000.00			
Passivierung der Einnahmen							
Aktivierung der Ausgaben				460'000.00			

Aufgabenbereiche – Leistungsaufträge

1 Politik und Verwaltung

*** Beschluss** **** Kenntnisnahme**

Leistungsauftrag *

Der Aufgabenbereich Politik und Verwaltung umfasst die Leistungsgruppen

- Gemeindeversammlung
- Gemeinderat
- Gemeindeverwaltung

Der Bereich Politik und Verwaltung führt und leitet die Organe und die Verwaltung, ist Repräsentant der Gemeinde und ist die erste Informations- und Anlaufstelle für die Bevölkerung und stellt die Abläufe und die Infrastruktur zur Ausübung der Volksrechte sicher. Er garantiert eine rechtmässige Durchführung von Gemeindeversammlungen sowie Wahlen und Abstimmungen.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Bieten einer bürgernahen und professionellen Gemeindeverwaltung
- Anbieten von zeitgemässen Führungsstrukturen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Pflegen und überprüfen der Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden
- Überarbeiten und anpassen von Reglementen

Lagebeurteilung

Um die Gemeindeverwaltung weiter professionell zu führen, werden die Aufgabenzuteilungen und Verwaltungsabläufe innerhalb der Verwaltung fortlaufend überprüft.

Die Gemeindestrategie und das Legislaturprogramm bilden eine gute Grundlage für die strategische Führung der Gemeinde. Die Bevölkerung wird regelmässig offen und transparent informiert.

Chancen- / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Laufende Informationen der Bevölkerung	Bevölkerung ist informiert und kann Entscheide mittragen	hoch	Regelmässige Berichterstattung in den regionalen Medien

Massnahmen und Projekte (in Tausend Fr.)

	ER/IR	Status / Zeitraum	B 2025 ergänzt	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030

Messgrössen

	Art	Zielgrösse	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Entwicklung Einwohnerzahl	Anzahl	> 1‘800	1'798	1'834	1‘858			
Medienmitteilung	Anzahl	> 8	6	5	3			
Besetzung Ausbildungsplätze	Prozent	100	100	100	100			
Fluktuation Mitarbeiter	Wechsel	max. 1	0	0	1			

Entwicklung der Finanzen (in Tausend Fr.)

Erfolgsrechnung

		R 2024	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Saldo Globalbudget		**500**	**474**	**514**	***531**	****518**	****525**	****532**
Total	Aufwand	1'525	1'429	1'524	1'566	1'553	1'560	1'567
	Ertrag	1'025	955	1'010	1'035	1'035	1'035	1'035
Leistungsgruppen								
Gemeindeversammlung	Aufwand	51	44	60	52			
	Ertrag	0	0	0	0			
	Saldo	51	44	60	52			
Gemeinderat	Aufwand	549	526	545	559			
	Ertrag	299	294	301	305			
	Saldo	250	232	244	254			
Gemeindeverwaltung	Aufwand	924	857	917	954			
	Ertrag	726	661	708	729			
	Saldo	198	196	209	225			

Investitionsrechnung

	R 2024	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Ausgaben	0	0	86	*0	**0	**0	**0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**86**	**0**	**0**	**0**	**0**

Beträge sind auf Tausend gerundet und können bei Totalen zu Differenzen führen.

Erläuterungen zum Aufgabenbereich Politik und Verwaltung (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Für Politik und Verwaltung ist ein Nettoaufwand von Fr. 531'679.05 vorgesehen. Damit liegt dieser leicht höher über dem Budget 2026 und über der Rechnung 2025. Ein wesentlicher Kostenfaktor sind die Informatik- und Softwareaufwendungen. Die Entschädigungen und Sitzungsgelder für den Gemeinderat bleiben stabil. Insgesamt beeinflussen insbesondere die steigenden Kosten für die digitale Infrastruktur die Entwicklung des Verwaltungsaufwands.

2 Sicherheit, Kultur und Gesellschaft

* Beschluss ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag *

Der Aufgabenbereich Sicherheit, Kultur und Gesellschaft umfasst die Leistungsgruppen

- Sicherheit und Recht
- Kultur und Sport
- Wirtschaft und Gesellschaft
- Friedhofwesen

Der Bereich koordiniert die Sicherheitsorgane mit kommunaler Beteiligung (Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Feuerwehr) und stellt die militärischen Anforderungen für das Schiesswesen und die kommunale Rechtsetzung sicher. Zudem werden die Vereine als Träger eines vielfältigen kulturellen Lebens und der sportlichen Betätigung unterstützt. Die Wirtschaft und Gesellschaft wird im Rahmen der Möglichkeiten gefördert und unterstützt. Der Friedhof ist gemäss dem Friedhofreglement zu verwalten und zu unterhalten.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Überwachen der Umsetzung der Fusion der Feuerwehr Entlebuch-Hasle
- Unterstützen von touristischen Projekten von Hasle-Heiligkreuz Tourismus und der UNESCO Biosphäre Entlebuch
- Anbieten von bedürfnisgerechter Infrastruktur für Sport, Kultur, Jugend und Gesellschaft
- Stärken des Wallfahrts- und Kraftortes Heiligkreuz für Erholung und Sport

Lagebeurteilung

Die vielfältigen Aufgaben im Bereich Sicherheit, Kultur und Gesellschaft sind herausfordernd, können aber dank guter Organisation und klaren Strukturen erfolgreich umgesetzt werden. Hasle weist ein vielseitiges kulturelles Angebot auf. Die intakte Dorfgemeinschaft und das vielseitige Vereinsleben sollen im Rahmen der Möglichkeiten gefördert und unterstützt werden.

Chancen- / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Zusammenschluss mit Feuerwehr Entlebuch	Dienstleitungen zu tieferen Kosten / besserer Qualität erbringen	mittel	Gespräche mit Kader der Feuerwehr und Gemeinde Entlebuch pflegen
Chance: Touristische Projekte von Hasle-Heiligkreuz Tourismus unterstützen	Attraktivität der Gemeinde steigern, grössere Frequenz für Gastro- und Gewerbebetriebe	mittel	Hasle-Heiligkreuz Tourismus unterstützen

Massnahmen und Projekte (in Tausend Fr.)

	ER/IR	Status / Zeitraum	B 2025 ergänzt	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Wanderweg Zinggen	IR	Start 2027				50			
Beitrag Schwingzentrum im Entlebuch	IR	Start 2027				55			
Löschwasserbecken Angst	IR	Start 2027				26			

Messgrössen

	Art	Zielgrösse	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Feuerwehreingeteilte	Anzahl	105	107	101	99			

Entwicklung der Finanzen (in Tausend Fr.)

Erfolgsrechnung

		R 2024	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Saldo Globalbudget		**428**	**391**	**413**	***462**	****440**	****440**	****440**
Total	Aufwand	575	529	533	580	558	558	558
	Ertrag	147	138	120	118	118	118	118

Leistungsgruppen

Sicherheit und Recht	Aufwand	200	185	188	217			
	Ertrag	106	106	102	100			
	Saldo	94	79	86	117			
Kulturförderung und Sport	Aufwand	311	279	284	293			
	Ertrag	22	17	0	0			
	Saldo	289	262	284	293			
Wirtschaft und Gesellschaft	Aufwand	18	20	16	16			
	Ertrag	9	7	7	7			
	Saldo	9	13	9	9			
Friedhofwesen	Aufwand	45	43	45	53			
	Ertrag	11	8	11	10			
	Saldo	34	35	34	43			

Investitionsrechnung

	R 2024	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Ausgaben	5	0	150	*131	**0	**0	**0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	**5**	**0**	**150**	**131**	**0**	**0**	**0**

Beträge sind auf Tausend gerundet und können bei Totalen zu Differenzen führen.

Erläuterungen zum Aufgabenbereich Sicherheit, Kultur und Gesellschaft (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Bei Sicherheit, Kultur und Gesellschaft steigt der Nettoaufwand auf Fr. 462'804.50. Das sind Fr. 50'000.00 mehr als im Budget 2026 und rund Fr. 71'500.00 mehr als in der Rechnung 2025. Zu den grösseren Einzelpositionen gehört die geplante Sanierung der Kugelfänge mit Fr. 20'500.00. Zudem steigen die Beiträge an die Jugendförderung. Auch im Friedhofwesen wird mit höheren Aufwendungen gerechnet. Beim Zivilschutz sind ebenfalls höhere Kosten vorgesehen. Die Zunahme ergibt sich somit aus verschiedenen zusätzlichen Aufwendungen in den Bereichen Sicherheit und gesellschaftliche Aufgaben. Bei der Feuerwehr ist davon auszugehen, dass die anfallenden Kosten mit den Feuerwehrsteuern gedeckt werden können.

Für die Sanierung des Emmenuferwegs im Bereich Zinggen wird mit Kosten von Fr. 50'000.00 für die Einwohnergemeinde gerechnet. Im Rahmen der Sanierung wird der Wanderweg neu geführt, wodurch die Wegverbindung verbessert werden soll. Zusätzlich ist ein Betrag von Fr. 26'000.00 für das Löschwasserbecken Angst vorgesehen. Dieses dient der Sicherstellung der Löschwasserversorgung und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Bevölkerung und Sachwerten.

Dem Entlebucher Schwingerverband wird für den Bau des neuen Schwingzentrums im Entlebuch ein Gemeindebeitrag von Fr. 55'000.00 in Aussicht gestellt. Mit dieser Unterstützung soll das Vorhaben zur Stärkung des Schwingsports und zur Förderung der regionalen Vereinskultur beitragen.

3 Bildung

* Beschluss ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag *

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen

- Kindergarten
- Primarschule
- Sekundarstufe 1
- Musikschule
- Schulische Dienste
- Obligatorische Schule, übriges
- Leitung / Kommission
- Spielgruppe

Weitere Leistungen nutzt die Schule Hasle ausserhalb der Gemeinde

- Schuldienst Region Entlebuch, Schüpfheim
- Kantonsschule Schüpfheim mit Kurzzeitgymnasium und Gymnasium PLUS
- Separative Sonderschulen in den Kantonalen Einrichtungen

Gemäss Volksschulbildungsgesetz vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen.

Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse. Die Schulgesundheit wird im Rahmen des Gesundheitsgesetzes sichergestellt.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Umsetzung der kantonalen Vorgaben und des Lehrplans 21
- Gewährleistung eines gerechten, inklusiven und qualitativ hochwertigen Bildungssystems, dass allen Kindern und Jugendlichen gleiche Chancen bietet
- Förderung der individuellen Entwicklung sowie gezielte Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf das Berufsleben und weiterführende Bildungswege
- Sicherung der Qualität einer offenen und überschaubaren Schule mit zeitgemässer Bildung
- Förderung der Partizipation und Mitgestaltung der Schülerinnen und Schüler am Schulalltag
- Angebot von familienfreundlichen Strukturen
- Förderung der Sicherheit auf den Schulwegen

Lagebeurteilung

Die Volksschule Hasle ist sowohl strategisch als auch operativ sehr gut aufgestellt und setzt die kantonalen Vorgaben erfolgreich um. Aufgrund geburtenstärkerer Jahrgänge und Zuzüge steigen die Schülerzahlen und damit der Bedarf an Schulraum. Mit der Genehmigung des Sonderkredits im Juni 2026 wurde die Grundlage für die Schulraumerweiterung geschaffen. Die Ausführungsplanung und die Vorbereitung für die bauliche Umsetzung sind im Gange.

Chancen- / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: kleine und grosse Jahrgänge	Viele kleine Abteilungen mit hohen Mehrkosten	mittel	Altersübergreifende Klassen
Risiko: Schülerzahlen bei Schuleintritt sind nicht vorhersehbar (Geburten, Zu-/Wegzüge)	Kindergarten in zwei oder drei Abteilungen führen	mittel	Flexibilität bei Personalanstellungen und finanziellen Mitteln

Massnahmen und Projekte (in Tausend Fr.)

	ER/IR	Status / Zeitraum	B 2025 ergänzt	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Ersatz Schulbus	IR	Start 2027				80			
Schulmobiliar	IR	Start 2025	20	18			25	25	25

Messgrössen (Stichtag Schülerzahlen: 1. September)

	Art	Zielgrösse	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Schülerzahlen KG	Anzahl	>27	31	56	44			
Schülerzahlen PS	Anzahl	>100	115	116	123			
Schülerzahlen ISS	Anzahl	>50	53	48	52			
Klassen	Anzahl	11	11	11	13			

Entwicklung der Finanzen (in Tausend Fr.)

Erfolgsrechnung

		R 2024	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Saldo Globalbudget		**2'550**	**2'861**	**3'203**	***3'253**	****3'282**	****3'403**	****3'445**
Total	Aufwand	5'312	5'730	6'199	6'401	6'430	6'551	6'593
	Ertrag	2'762	2'869	2'996	3'148	3'148	3'148	3'148

Leistungsgruppen

Kindergarten	Aufwand	579	664	726	564			
	Ertrag	237	422	320	283			
	Saldo	342	242	406	281			
Primarschule	Aufwand	1'851	2'002	2'191	2'418			
	Ertrag	955	971	1'058	1'189			
	Saldo	896	1'031	1'133	1'229			
Sekundarstufe I	Aufwand	1'355	1'478	1'520	1'541			
	Ertrag	594	570	621	606			
	Saldo	761	908	899	935			
Musikschule	Aufwand	206	100	122	119			
	Ertrag	126	0	0	0			
	Saldo	80	100	122	119			
Schulische Dienste	Aufwand	89	93	93	94			
	Ertrag	0	0	0	0			
	Saldo	89	93	93	94			
Obligatorische Schule, übriges	Aufwand	867	1'030	1'131	1'217			
	Ertrag	505	572	621	654			
	Saldo	362	458	510	563			
Leitung / Kommission	Aufwand	314	310	354	391			
	Ertrag	314	310	354	391			
	Saldo	0	0	0	0			
Spielgruppe	Aufwand	47	49	58	53			
	Ertrag	30	22	20	22			
	Saldo	17	27	38	31			

Investitionsrechnung

	R 2024	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Ausgaben	0	18	35	*80	**25	**25	**25
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	**0**	**18**	**35**	**80**	**25**	**25**	**25**

Beträge sind auf Tausend gerundet und können bei Totalen zu Differenzen führen.

Erläuterungen zum Aufgabenbereich Bildung (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Der Nettoaufwand für Bildung beträgt Fr. 3'253'041.60. Gegenüber dem Budget 2026 entspricht dies einer Zunahme von Fr. 49'535.00 oder rund 1,5 Prozent. Die grössten Positionen entfallen auf die Primarschule mit Fr. 1'229'359.15 und die Sekundarstufe I mit Fr. 934'647.00. Die höheren Kosten sind mit generell steigenden Schülerzahlen sowie höheren Lohnkosten der Lehrerschaft zu begründen.

Beim Kindergarten wird hingegen gegenüber dem Budget 2026 ein tieferer Nettoaufwand von Fr. 281'183.05 erwartet. Nach den letzten Jahren wurden für das Jahr 2027 nur noch zwei Kindergartenklassen budgetiert.

Zudem steigen die Kosten der Schulleitung aufgrund der Neubesetzung mit zwei Personen und der Übergabe der Aufgaben. Die neue Stellenstruktur ermöglicht eine breitere Verteilung der Führungsaufgaben sowie eine bessere Sicherstellung der Stellvertretung und Kontinuität in der Schulführung.

Weiter steigen auch die Kosten für den Finanzierungspool der Sonderschule gegenüber dem Budget 2026 um Fr. 28'500.00 auf Fr. 405'250.00.

Beim gemeindeeigenen Schulbus steht aufgrund des Alters des heutigen Fahrzeugs die Ersatzbeschaffung an. Damit die Schülertransporte auch künftig zuverlässig und sicher gewährleistet werden können, wird dafür ein Betrag von Fr. 80'000.00 budgetiert.

4 Gesundheit und Soziales

*** Beschluss ** Kenntnisnahme**

Leistungsauftrag *

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen

- Gesundheitswesen
- Soziales

Der Bereich Gesundheit und Soziales organisiert ein zeitgemässes Angebot im Bereich der ambulanten und stationären Langzeitversorgung sowie im Suchtbereich.

Er koordiniert und beaufsichtigt die Leistungen der ausgelagerten Einheiten in den Bereichen Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialberatung sowie Alimentenwesen. Er bearbeitet die Anliegen der verschiedenen Altersgruppen im Rahmen von Jugend-, Familien- und Altersfragen. Er trägt die Gemeindeanteile im Bereich der Verbundaufgabe „Sozialversicherung" und organisiert die gesetzliche und persönliche Fürsorge.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Erhalten der lokalen und regionalen ärztlichen Grundversorgung
- Unterstützen der Pflege- und Betreuungsangebote
- Fördern der präventiven Massnahmen für Kinder und Jugendliche
- Umsetzen der Ziele aus dem Altersleitbild

Lagebeurteilung

Die ausgelagerten Einheiten funktionieren gut. Die Gesundheitsversorgung und die Sozialfürsorge sind gewährleistet. Personen in schwierigen Lebenslagen müssen aktiv zu Problemlösung beitragen.

Chancen- / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Wohnen mit Dienstleistungen anbieten	Förderung behindertengerechter Bau von Wohnungen	mittel	Ergebnis aus Bedürfnisabklärung umsetzen
Risiko: steigende Sozialkosten	Hohe Mehrausgaben	hoch	Alle Sozialhilfedossiers werden kritisch überprüft

Massnahmen und Projekte (in Tausend Fr.)

	ER/IR	Status / Zeitraum	B 2025 ergänzt	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030

Messgrössen

	Art	Zielgrösse	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Fälle Sozialhilfe	Anzahl	< 5	9	9	12			
Fälle Bevorschussung Alimenten	Anzahl	< 2	1	1	1			

Entwicklung der Finanzen (in Tausend Fr.)

Erfolgsrechnung

		R 2024	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Saldo Globalbudget		2'861	3'374	3'338	***3'601**	****3'601**	****3602**	****3'602**
Total	Aufwand	2'949	3'443	3'358	3'631	3'631	3'632	3'632
	Ertrag	88	69	20	30	30	30	30

Leistungsgruppen		R 2024	R2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
	Aufwand	958	1’286	1’139	1’281			
Gesundheitswesen	Ertrag	0	0	0	0			
	Saldo	958	1’286	1’139	1’281			
	Aufwand	1'991	2’156	2‘218	2’350			
Soziales	Ertrag	88	69	19	30			
	Saldo	1'903	2’087	2‘199	2’320			

Investitionsrechnung	R 2024	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Ausgaben	20	0	0	*0	**0	**0	**0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	**20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Beträge sind auf Tausend gerundet und können bei Totalen zu Differenzen führen.

Erläuterungen zum Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Der Nettoaufwand im Bereich Gesundheit und Soziales steigt auf Fr. 3'601'444.75 und liegt damit Fr. 262'633.00 oder rund 7,9 Prozent über dem Vorjahresbudget.

Ein wesentlicher Grund dafür sind die steigenden Kosten im Gesundheitswesen. Insbesondere die Restfinanzierung der Langzeitpflege erhöht sich von Fr. 682'192.00 im Budget 2026 auf Fr. 883'463.00. Gleichzeitig wird bei den Spitex-Beiträgen mit tieferen Kosten gerechnet. Sie sinken von Fr. 401'000.00 auf Fr. 351'000.00.

Im Sozialbereich fallen unter anderem die Ergänzungsleistungen zu AHV und IV mit Fr. 962'000.00 ins Gewicht. Auch die individuellen Prämienverbilligungen steigen um Fr. 35'623.00. Insgesamt stellt dieser Aufgabenbereich die grösste Mehrbelastung gegenüber dem Vorjahresbudget dar.

5 Raumplanung, Verkehr, Umwelt, Energie und Volkswirtschaft

*** Beschluss** **** Kenntnisnahme**

Leistungsauftrag *

Der Aufgabenbereich Raumplanung, Verkehr, Umwelt, Energie und Volkswirtschaft umfasst die Leistungsgruppen

- Strassen und Wege
- Öffentlicher Verkehr
- Ver- und Entsorgung
- Gewässer
- Bau- und Raumplanung
- Umwelt
- Volkswirtschaft
- Elektrizität

Dieser Bereich gewährleistet die Funktions- und Leistungsfähigkeit der kommunalen Strassen und Wege, der Fliessgewässer sowie einer umweltfreundlichen Ver- und Entsorgungsinfrastruktur.

Die raumrelevante Entwicklung richtet sich auf den Grundlagen der Gemeindestrategie aus und sorgt für einen effizienten Vollzug der Baugesetzgebung. Das Gewerbe und die Wirtschaft werden im Rahmen der Möglichkeiten unterstützt. Als Energiestadt fördert die Gemeinde erneuerbare Energien und setzt auf eine effiziente Nutzung der Ressourcen.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Gewährleisten der Mobilität durch ein sicheres Strassennetz und den öffentlichen Verkehr
- Sanieren von Güter- und Gemeindestrassen gemäss Finanzplan der Gemeinde
- Betreiben einer umweltfreundlichen Ver- und Entsorgung
- Sicherstellen von Raum und Entwicklung von bestehenden und neuen Gewerbe- und Industriebetrieben

Lagebeurteilung

Der kantonale und regionale Richtplan, zusammen mit der Bau- und Zonenplanung der Gemeinde Hasle, bilden die Leitplanken unserer räumlichen Entwicklung. Die Einhaltung und Umsetzung dieser Vorgaben sind eine Daueraufgabe und eine Herausforderung für die Zukunft bei der räumlichen Entwicklung.

Das Strassenwesen der Gemeinde Hasle ist in einem guten Zustand. Dieser Zustand soll mit einer nachhaltigen Planung auch in Zukunft erhalten werden. Energiesparmassnahmen und die Installation von Photovoltaikanlagen an gemeindeeignen Immobilien sollen geprüft und wenn sinnvoll umgesetzt werden.

Chancen- / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Unterhalt des Strassen- und Leitungsnetzes vernachlässigen	Aufgestaute Investitionen könnten zu grossen Kostenschüben führen	Klein	Periodische Unterhaltsarbeiten in der Mehrjahres und Budgetplanung vorsehen
Chance: Nutzung erneuerbare Energien	Kostengünstige sowie umweltfreundliche Stromversorgung	Mittel	Energie vor Ort produzieren (Photovoltaik)

Massnahmen und Projekte (in Tausend Fr.)

	ER/IR	Status / Zeitraum	B 2025 ergänzt	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Landw. Tiefbau Güterstrassen-Sanierung Gebirgshilfefonds	IR	laufend	109	41	20	20	60	60	60
Anschlussgebühren Abwasserbeseitigung/ARA	IR	laufend	-40	-21	-30	-30	-30	-30	-30
ARA-Verband, baulicher Unterhalt, Werterhaltung	IR	laufend	169	168	173	87	98	68	702
Sanierung Regenklärbecken	IR	Start 2025	16	16		115			
Strassengenossenschaft Habschwanden-Bramboden, diverse Strassensanierungen	IR	Start 2027				20			
Sanierung Guntlisboden-Müllerembösli	IR	Start 2027				460			
Allgemeine Strassensanierung	IR	Start 2028					50		

Gemeindebeiträge Güterstrassen	IR	Start 2030						50

Messgrössen

	Art	Zielgrösse	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Kosten Abwasser exkl. MwSt.	Fr./m3	< 2.60	2.50	2.50	2.60			
Kosten Kehrichtgrundgebühr	Fr.	< 65.00	65.00	65.00	65.00			

Entwicklung der Finanzen (in Tausend Fr.)

Erfolgsrechnung

		R 2024	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Saldo Globalbudget		**964**	**942**	**1'105**	***1'199**	****1'126**	****1'130**	****1'131**
Total	Aufwand	1'840	1'792	1'900	2'043	1'971	1'975	1'976
	Ertrag	876	850	795	844	845	845	845

Leistungsgruppen

Strassen und Wege	Aufwand	870	829	901	913			
	Ertrag	242	238	239	233			
	Saldo	628	591	662	680			
Öffentlicher Verkehr	Aufwand	225	232	238	236			
	Ertrag	30	8	6	6			
	Saldo	195	224	232	230			
Ver- und Entsorgung	Aufwand	428	400	435	443			
	Ertrag	413	376	375	384			
	Saldo	15	24	60	59			
Gewässer	Aufwand	29	30	31	33			
	Ertrag	0	59	0	59			
	Saldo	29	29	31	26			
Bau- und Raumplanung	Aufwand	204	190	185	224			
	Ertrag	63	46	50	40			
	Saldo	141	144	135	184			
Umwelt	Aufwand	29	49	36	79			
	Ertrag	17	18	17	17			
	Saldo	12	31	19	62			
Volkswirtschaft	Aufwand	51	57	70	112			
	Ertrag	24	22	24	24			
	Saldo	27	35	46	88			
Elektrizität	Aufwand	1	2	1	1			
	Ertrag	86	80	82	80			
	Saldo	85	78	81	79			

Investitionsrechnung

	R 2024	R 2025	B2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Ausgaben	194	388	463	*702	**208	**128	**812
Einnahmen	62	21	30	30	30	30	30
Nettoinvestitionen	**131**	**367**	**433**	**672**	**178**	**98**	**782**

Beträge sind auf Tausend gerundet und können bei Totalen zu Differenzen führen.

Erläuterungen zum Aufgabenbereich Raumplanung, Verkehr, Umwelt, Energie und Volkswirtschaft (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Für Raumplanung, Verkehr, Umwelt, Energie und Volkswirtschaft wird ein Nettoaufwand von Fr. 1'198'978.85 budgetiert. Für Strassen und Wege beträgt der Nettoaufwand Fr. 679'883.95. Für Bau und Raumplanung sind Fr. 184'272.10 budgetiert. Der Kostenanstieg ist auf die anfallenden Abschreibungen im Zusammenhang mit der Gesamtrevision der Ortsplanung zurückzuführen. Bei den Strukturverbesserungen sind ebenfalls deutlich höhere Aufwendungen vorgesehen. Die budgetierten Ausgaben für entsprechende Projekte steigen von Fr. 22'000.00 auf Fr. 64'000.00.Die Kosten für den öffentlichen Verkehr bleiben dagegen mit Fr. 230'929.65 weitgehend stabil.

Im Bereich des landwirtschaftlichen Tiefbaus sind Fr. 20'000.00 für verschiedene Projekte vorgesehen. Zusätzlich wird der Strassengenossenschaft Habschwanden-Bramboden ein Betrag von Fr. 20'000.00 für kleinere Sanierungsarbeiten zur Verfügung gestellt.

Ein grösseres Vorhaben stellt die geplante Strassensanierung im Abschnitt Mülleremoos–Guntlisboden dar. Aufgrund des Umfangs und der Bedeutung des Vorhabens wird an der Gemeindeversammlung ausführlicher über das Projekt informiert. Die Ausgaben von Fr. 460'000.00 werden als Sonderkredit zugunsten der Strassengenossenschaft Schattsite an der kommenden Gemeindeversammlung traktandiert.

Auch im Bereich der Abwasserentsorgung sind weitere Investitionen notwendig. Für die Sanierung des Regenklärbeckens in Hasle werden Fr. 115'000.00 budgetiert. Neben den baulichen Instandstellungsarbeiten sollen auch die technischen Installationen überprüft und den aktuellen Anforderungen angepasst werden.

Abschliessend sind für den baulichen Unterhalt des ARA-Verbandes Fr. 87'000.00 vorgesehen. Mit diesen Mitteln können notwendige Unterhalts- und Instandsetzungsarbeiten an den bestehenden Anlagen ausgeführt und deren Werterhalt langfristig unterstützt werden.

6 Finanzen

*** Beschluss** **** Kenntnisnahme**

Leistungsauftrag *

Der Aufgabenbereich Finanzen umfasst die Leistungsgruppen

- Steuern
- Finanzen
- Liegenschaften

Dieser Bereich organisiert die Steuerveranlagung und den Steuerbezug verschiedener Steuern und sorgt für eine kompetente und rasche Bearbeitung der Kundenanliegen im Fiskal- und Gebührenbereich. Die Gemeinde stellt ein zeitgemässes, termingerechtes und formell korrektes Finanzwesen sicher und erarbeitet die Entscheidungsgrundlagen für die Gemeindeversammlung und den Gemeinderat. Weiter ist der Aufgabenbereich Finanzen verantwortlich für eine nachhaltige und werterhaltende Bewirtschaftungsstrategie aller gemeindeeigenen Räumlichkeiten und Anlagen.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Führen eines bedarfs- und erfolgsorientierten Finanzhaushaltes
- Steigern der Attraktivität der Gemeinde als Wohnstandort mit einem regional wettbewerbsfähigen Steuerfuss

Lagebeurteilung

Die finanzpolitischen Ziele nach einer ausgeglichenen Rechnung und einer Gemeindeverschuldung, die unterhalb des kantonalen Mittels liegt, sollen mit einer transparenten und mehrjährigen Aufgaben- und Finanzplanung eingehalten werden. Die kantonalen Finanzkennzahlen sind ein Gradmesser. Der Steuerfuss soll nicht erhöht werden. Positive Rechnungsabschlüsse sollen zur Rückzahlung von langfristigen Schulden oder zur Bildung von Eigenkapital verwendet werden.

Grössere Investitionen sind in einem mehrjährigen Aufgaben- und Finanzplan aufzulisten

Chancen- / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Organisationsentwicklung mit HRM 2	Effizientere Abläufe – besseres Verständnis in der Bevölkerung	mittel	Chance zur Entwicklung nutzen und Monitoring einführen.
Risiko: zunehmender Steuerwettbewerb	Fehlende Steuereinnahmen durch Wegzug von Steuerzahlern	mittel	Die Gemeinde soll als Wohn-, Arbeits- und Schulort attraktiv sein.

Massnahmen und Projekte (in Tausend Fr.)

	ER/IR	Status / Zeitraum	B 2025 ergänzt	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Sanierung Fassade und LED Gemeindehaus	IR	Start 2028					630		
Sanierung Fassade Posthaus	IR	Start 2029						275	

Messgrössen

	Art	Zielgrösse	2023	2024	2025
Pro Kopf Verschuldung	Fr.	< 2'500	2'040	1'406	1'046
Steuerfuss	Einheit	max. 2.30	2.30	2.30	2.30

Entwicklung der Finanzen (in Tausend Fr.)

Erfolgsrechnung

		R 2024	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Saldo Globalbudget		**7'923**	**8'552**	**8'282**	***8'836**	****8'504**	****8'666**	****8'737**
Total	Aufwand	1'538	1'480	1'485	1'518	1'885	1'916	1'921
	Ertrag	9'461	10'032	9'767	10'354	10'389	10'582	10'658
Leistungsgruppen								
Steuern	Aufwand	35	79	28	52			
	Ertrag	4'652	4'996	4'380	4'502			
	Saldo	4'617	4'917	4'352	4'450			
Finanzen	Aufwand	141	132	144	169			
	Ertrag	3'536	3'734	4'106	4'530			
	Saldo	3'395	3'602	3'962	4'361			
Liegenschaften	Aufwand	1'361	1'269	1'313	1'297			
	Ertrag	1'271	1'300	1'280	1'322			
	Saldo	89	31	33	25			

Investitionsrechnung

	R 2024	R 2025	B 2026	B 2027	B 2028	B 2029	B 2030
Ausgaben	146	150	5'407	*0	**630	**275	**0
Einnahmen	40	27	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	**106**	**123**	**5'407**	**0**	**630**	**275**	**0**

Beträge sind auf Tausend gerundet und können bei Totalen zu Differenzen führen.

Erläuterungen zum Aufgabenbereich Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Der Aufgabenbereich Finanzen weist einen Nettoertrag von Fr. 9'047'948.75 aus. Dazu tragen insbesondere höhere Erträge aus dem Finanzausgleich bei, der mit Fr. 3'621'086.00 budgetiert ist. Zusätzlich wird ein Gemeindeanteil von Fr. 559'661.00 aus den Erträgen der OECD-Mindestbesteuerung erwartet. Der Nettoertrag aus Steuern liegt mit Fr. 4'449'993.75 zwar über dem Budget 2026, aber unter dem Ergebnis der Rechnung 2025 von rund Fr. 4'917'289.00. Auch beim Zinsaufwand ist eine Zunahme vorgesehen. Positiv wirkt sich dagegen das Ergebnis der Liegenschaften aus, das sich gegenüber dem Vorjahresbudget verbessert.

Die Budgetzahl in der Investitionsrechnung (82) wurde mit dem Sonderkredit der Aufstockung Schulanlage (5325) ergänzt.

Kennzahlen

Kennzahl	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
Selbstfinanzierungsgrad	**228.01 %**	**41.00 %**	**7.00 %**	**45.00 %**	**108.00 %**	**58.00 %**
Aussage	Der Selbstfinanzierungsgrad soll im Durchschnitt des Budgetjahres und der drei Planjahre mindestens 80 % erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als Fr. 1'500 beträgt. Der Durchschnitt des Budgetjahres und der drei Planjahre beträgt 19.37 %.					
Selbstfinanzierungsanteil	**9.88 %**	**2.90 %**	**3.80 %**	**3.20 %**	**3.60 %**	**3.80 %**
Aussage	Der Selbstfinanzierungsanteil soll sich auf mindestens 10 % belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als Fr. 1'500 beträgt.					
Zinsbelastungsanteil	**0.35 %**	**0.90 %**	**1.10 %**	**2.20 %**	**2.20 %**	**2.20 %**
Aussage	Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 % nicht übersteigen.					
Kapitaldienstanteil	**5.55 %**	**6.40 %**	**6.80 %**	**9.40 %**	**9.50 %**	**9.60 %**
Aussage	Der Kapitaldienstanteil sollte 15 % nicht übersteigen.					
Nettoverschuldungs-quotient	**26.65 %**	**35.00 %**	**124.00 %**	**128.00 %**	**124.00 %**	**127.00 %**
Aussage	Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 % nicht übersteigen.					
Nettoschuld pro Einwohner/in	**1'046**	**1'286**	**4'747**	**4'993**	**4'975**	**5'159**
Aussage	Die Nettoschuld pro Einwohner soll Fr. 2'500 nicht übersteigen.					
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierung pro Einwohner/in	**2'371**	**2'584**	**5'954**	**6'161**	**6'122**	**5'944**
Aussage	Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohner soll Fr. 3'000 nicht übersteigen.					
Bruttoverschuldungs-anteil	**76.29 %**	**83.40 %**	**132.80 %**	**137.70 %**	**135.20 %**	**137.10 %**
Aussage	Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.					

Der Selbstfinanzierungsrad gibt an, welchen Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Der Selbstfinanzierungsgrad soll ab dem Budget 2023 im Durchschnitt des Budgetjahres und der 3 Planjahre mindestens 80 % erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als Fr. 1'500.00 beträgt. Im Jahr 2027 kann die kantonale Vorgabe des Selbstfinanzierungsgrad nicht erfüllt werden.

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann. Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als Fr. 1'500.00 beträgt. Diese Vorgabe wird im kommenden Jahr ebenfalls nicht eingehalten.

Mit den geplanten Investitionen und dem budgetierten Aufwandüberschuss im Jahr 2027 wird die kantonale Bandbreite der Pro-Kopf-Verschuldung von Fr. 2'500.00 sowie die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierung nicht eingehalten. Die Nettoschuld pro Einwohner beträgt im Jahr 2027 Fr. 5'954.00.

Bericht Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten

Als Controlling-Kommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2027 bis 31.12.2030 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss für das Jahr 2027 der Gemeinde Hasle LU beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als angespannt, aber vertretbar.

Der vom Gemeinderat im Budget 2027 vorgeschlagene Steuerfuss von 2.30 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 211'567.50 inkl. einem Steuerfuss von 2.30 Einheiten sowie Bruttoinvestitionen von Fr. 913'000.00 zu genehmigen.

Hasle, 13. Oktober 2026

Controlling-Kommission

Offenlegung Bericht Finanzaufsicht zum Budget 2026 sowie Aufgaben- und Finanzplan 2026 bis 2029

Der Kontrollbericht vom 11. März 2026 der kantonalen Aufsichtsbehörde zum Budget des Vorjahrs wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2026 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2026-2029 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Im Rahmen dieser Prüfung sind keine Anhaltspunkte festgestellt worden, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.

Anträge des Gemeinderates zu Traktandum 1

Der Gemeinderat hat den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2027 bis 2030 und das Budget für das Jahr 2027 verabschiedet und beantragt folgendes:

1.1 Der Bericht der Controlling-Kommission zum Aufgaben- und Finanzplan mit Budget ist zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.
1.2 Der Aufgaben- und Finanzplan 2027 bis 2030 ist zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.
1.3 Das Budget 2027 mit einem Steuerfuss von 2.3 Einheiten ist mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 211'567.50 sowie Investitionsausgaben von Fr. 913'000.00 zu beschliessen.

TRAKTANDUM 2

Beschluss über einen Sonderkredit für die Sanierung der Güterstrassen Guntlisboden und Mülleremoos

Ausgangslage

Die Güterstrassen Guntlisboden und Mülleremoos sind durch Alterungs- und Witterungseinflüsse und einem generell zu schwachem Aufbau in einem schlechten baulichen Zustand. Einzelne Abschnitte sind zudem für den heutigen Verkehr zu schmal, die Strassenentwässerung ist durch Rutschungen beschädigt und örtlich nicht mehr funktionstüchtig. Die Strassen weisen teils erhebliche Mängel auf und genügen den heutigen Anforderungen nicht mehr.

Die Bauherrschaft beabsichtigt die Sanierung der Güterstrassen in den Jahren 2027 – 2028 durchzuführen. Das Bauvorhaben wird von Bund, Kanton und der Gemeinde Hasle mitfinanziert.

Abschnitte		Bemerkung:	Projektlänge (m)	mittlere Breite (m)	Ausbaufläche Total (m^2)
Nr.	Bezeichnung		Belag	(inkl. Kurvenverbreiterung)	(gerundet)
4454	Guntlisboden	* Sanierung Asphaltstrasse (Planauflage)	2’585	3.40	8’850
4455	Mülleremoos	* Sanierung Asphaltstrasse (Planauflage)	2’030	3.20	6’590
			4’615		**15’440**

Bauliche Massnahmen

Der Zustand der bestehenden Güterstrassen erfordert eine Erhöhung der Tragfähigkeit durch den Einbau einer Tragdeckschicht ACT 16 L Melio (Roflex), min. 50 – 60 mm stark und einer vollflächigen maschinellen Schiftung mit ACT 11/16 N auf den bestehenden Hartbelag. Der bestehende Belag wird dazu nicht entfernt, sondern bleibt als stabilisierende Unterlage erhalten. Die Güterstrassen werden teils gemäss Norm Landwirtschaft und Wald des Kantons Luzern örtlich verbreitert. Hier wird die Kiesfundation ergänzt und der Untergrund nachverdichtet.

Die Strassenentwässerung wird bei den Schadstellen sowie in den Abschnitten mit zu geringen Leitungsdurchmessern ersetzt. Die Güterstrassen erhalten ein normgerechtes Quergefälle, um das Meteor- und Hangwasser schnell abführen zu können.

Terrainanpassungen (wo baulich notwendig) sollen mit geeignetem anfallendem Bodenmaterial an stark geneigten Böschungsbereichen, als Stützung vom Strassenkörper und entlang der Güterstrassensanierung talseitig als Bankettstabilisierung im anthropogen geprägten Böschungsbereich verwertet werden (ausgenommen sind Waldbereich).

Kostenvoranschlag

Dem Kostenvoranschlag zugrunde liegenden Aufwendungen basieren aus der Erfahrung mit ähnlichen Objekten. In den Gesamtkosten sind Baumeisterarbeiten, diverse Arbeiten, Rekonstruierung der aufstossenden Grenzen, Oberbauleitungsarbeiten, Projektierungs- und Bauleitungsarbeiten, ca. 6 % Unvorhergesehenes und 8.1 % Mehrwertsteuer eingerechnet. Die Baukosten wurden mit Fr. 2'135'000.00 (Genauigkeit ± 10 %) veranschlagt.

Bericht Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten

Als Controlling-Kommission haben wir den Sonderkredit «Sanierung Güterstrassen Guntlisboden und Mülleremoos» der Gemeinde Hasle beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung wird mit dem vorliegenden Finanzgeschäft eine in dem Aufgaben- und Finanzplan vorgesehene Leistung umgesetzt. Wir erachten die Rechtmässigkeit, Transparenz, Verständlichkeit und Wahrheit als eingehalten.

Wir empfehlen, den Sonderkredit «Sanierung Güterstrassen Guntlisboden und Mülleremoos», in der Höhe von Fr. 460'000.00 zu genehmigen.

Hasle, 13. Oktober 2026

Antrag des Gemeinderates zum Traktandum 2

Der Sonderkredit von Fr. 460'000.00 für die Sanierung der Güterstrassen Guntlisboden und Mülleremoos ist zu bewilligen.

TRAKTANDUM 3

Verschiedenes

Dieses Traktandum steht für allgemeine Fragen, Diskussionen und Anregungen ohne Beschlussfassung zur Verfügung.